

DE



®

# Bedienungsanleitung

## Entladenetzteil EN SL LC

Identnummer: 01.7833.200 (230 V), 01.7833.208 (200 V),  
01.7834.200 (115 V), 01.7834.208 (100 V)



Static Line

*Zum späteren Gebrauch aufbewahren!*



---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Benutzerhinweise .....</b>	<b>4</b>
1.1	Symbolik in der Bedienungsanleitung.....	4
1.2	Symbolik auf dem Entladeneteil .....	5
<b>2</b>	<b>Sicherheit .....</b>	<b>6</b>
2.1	Bestimmungsgemäß verwenden.....	7
<b>3</b>	<b>Geräteübersicht.....</b>	<b>8</b>
<b>4</b>	<b>Installieren .....</b>	<b>9</b>
<b>5</b>	<b>Betreiben .....</b>	<b>12</b>
<b>6</b>	<b>Fehler beheben .....</b>	<b>13</b>
6.1	Sicherung austauschen.....	15
6.2	Flussdiagramm.....	16
<b>7</b>	<b>Zubehör / Ersatzteile .....</b>	<b>17</b>
<b>8</b>	<b>Technische Daten.....</b>	<b>18</b>
8.1	Kenndaten und Spezifikationen .....	18
8.2	Versorgungsspannung.....	18
8.3	Umgebungsbedingungen .....	19
8.4	Anschlusslängen .....	20
8.5	Gehäuse.....	20
<b>9</b>	<b>Außer Betrieb nehmen .....</b>	<b>21</b>
9.1	Lagern .....	21
9.2	Entsorgen.....	21

---

# 1 Benutzerhinweise

Vor dem Installieren und in Betrieb nehmen diese Bedienungsanleitung vollständig lesen. Die Sicherheitshinweise immer beachten.

Diese Bedienungsanleitung ist ein Bestandteil des Produkts, deshalb für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer aufbewahren.

Das Entladenetzteil ist wartungsfrei und beim bestimmungsgemäßen Verwenden betriebssicher.

Das Wort „Hochspannung“ wird in dieser Bedienungsanleitung mit HS abgekürzt (z.B. HS-Anschluss).

Die Abbildungen in diesem Dokument sind vereinfacht dargestellt. Sie zeigen nur prinzipiell technische Sachverhalte und dienen der Unterstützung des Textes. Es können Abweichungen zum Produkt erkennbar sein. Diese mindern aber weder die Funktion noch die Spezifikationen des Produkts.

## 1.1 Symbolik in der Bedienungsanleitung

---

### **WARNUNG**

Unbedingt diesen Sicherheitshinweis beachten, anderenfalls kann dies zu schwerer Körperverletzung oder zum Tode führen.

---

### **HINWEIS**

Unbedingt diesen Sicherheitshinweis beachten, anderenfalls kann dies zu Sachschäden führen.

---

### **HINWEIS:**

*Wichtige Hinweise und nützliche Zusatzinformationen.*

---



Niemals in den Hausmüll werfen.



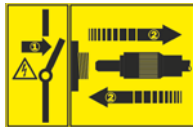
Vorsicht, Warnung vor einer Gefahrenstelle!

## 1.2 Symbolik auf dem Entladenetzteil



**WARNUNG!**

Hohe elektrische Spannung



**ACHTUNG!**

Ionisationsgerät am HS-Anschluss nur ein-/ausstecken, wenn das Entladenetzteil ausgeschaltet ist.

## 2 Sicherheit

Nur die vom Betreiber autorisierten Personen dürfen Tätigkeiten am Entladenetzteil ausführen.

Der Installateur muss eine Elektrofachkraft sein und die Bedienungsanleitung vollständig lesen.

Der Bediener muss die Bedienungsanleitung vollständig lesen.

Bei Arbeiten am Entladenetzteil die Spannungsversorgung abschalten und gegen ein unbeabsichtigtes Einschalten sichern.



### **Gefahren durch manipuliertes oder fehlerhaftes Entladenetzteil**

Bei eigenmächtigen Umbauten, Feuchtigkeit oder Beschädigungen am Entladenetzteil besteht die Gefahr elektrischer Schläge bzw. Brandgefahr durch Funkenbildung.

- Aus Sicherheitsgründen das Entladenetzteil niemals öffnen oder umbauen.
- Das Entladenetzteil bei sichtbaren Beschädigungen oder vermuteten elektrischen Mängeln sofort außer Betrieb nehmen und gegen eine Wiederinbetriebnahme sichern.
- Das Entladenetzteil vor Feuchtigkeit schützen.
- Niemals eigenmächtige Reparaturen am Entladenetzteil durchführen.
- Immer das Entladenetzteil ausschalten, wenn es nicht verwendet wird.
- Keine leicht brennbaren Materialien in der Nähe des Entladenetzteils und seiner Komponenten aufbewahren.



### **Geräteschaden und Brandgefahr**

Durch Verunreinigungen im HS-Anschluss können Kurzschlüsse entstehen. Diese verursachen Fehler im Entladenetzteil und ein Brand könnte entstehen.

- Die HS-Anschlüsse und HS-Stecker müssen sauber, trocken und fettfrei sein.
- Die unbenutzten HS-Anschlüsse sind mit den Blindstopfen gegen Eindringen von Umwelteinflüssen zu sichern. Die Blindstopfen müssen sauber, trocken und fettfrei sein.

## 2.1 Bestimmungsgemäß verwenden

---

### **WARNUNG**

#### **Explosionsgefahr!**

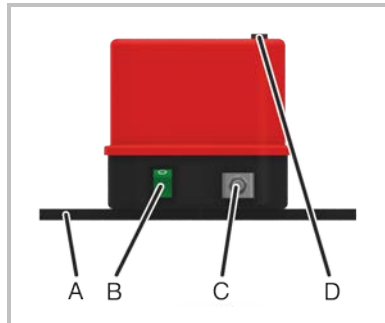
Am Entladenetzteil können Funken entstehen, die Gase, Stäube oder ähnliches entzünden.

- Niemals das Entladenetzteil in explosionsgefährdeten Bereichen installieren oder einsetzen.
- 

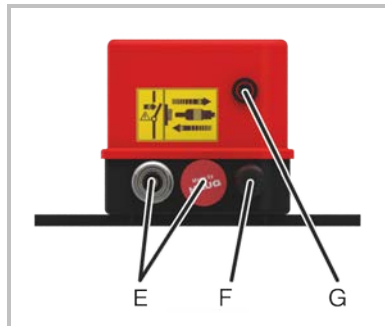
Das Entladenetzteil dient ausschließlich zur Wechselhochspannungsversorgung von HAUG-Ionisationsgeräten mit X-2000 Stecker. In Kombination mit einem Ionisationsgerät wird in einem Fertigungsprozess elektrostatische Ladung neutralisiert. Immer die in dieser Bedienungsanleitung vorgeschriebenen Installations- und Betriebsbedingungen einhalten. Eine Gewährleistung wird nur für Produkte, Zubehör oder Ersatzteile der Firma HAUG GmbH & Co. KG übernommen.

### 3 Geräteübersicht

- A Halteplatte
- B Netzschalter (leuchtet grün bei eingeschaltetem Entladenetzteil)
- C Erdungsanschluss (Klemme)
- D Meldeleuchte (blinkt bei einem Fehler)



- E 2 x HS-Anschluss
- F Netzzuleitung
- G Sicherungshalter mit Sicherung (Sicherung austauschen, siehe Seite 15)





## 4 Installieren

### WARNUNG

#### Explosionsgefahr!

Am Entladenetzteil können Funken entstehen, die Gase, Stube oder ähnliches entzünden.

- Niemals das Entladenetzteil in explosionsgefährdeten Bereichen installieren oder einsetzen.

### WARNUNG

#### Stromschlaggefahr!

Durch fehlerhaftes Anschließen des Entladenetzteils an die Spannungsversorgung besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- Ausschließlich eine Elektrofachkraft darf das Entladenetzteil installieren.

### HINWEIS

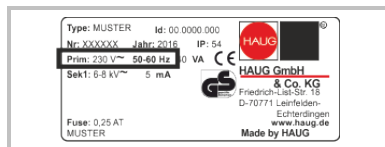
#### Geräteschaden!

Durch andauerndes Überlasten des Entladenetzteils besteht die Gefahr von Fehlern.

- Niemals die zulässige Anschlusslänge überschreiten.
- Niemals das Entladenetzteil auf einer Wärme erzeugenden oder ausstrahlenden Oberfläche installieren.
- Niemals an einem Einbauort mit direkter Sonneneinstrahlung installieren.

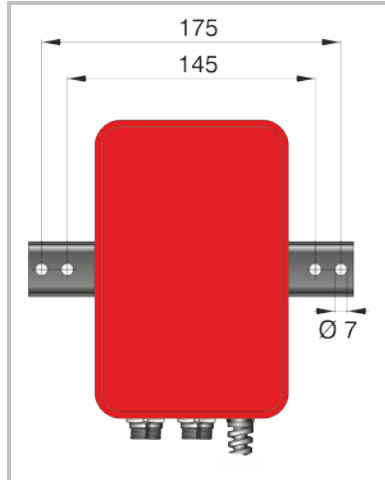
1. Das Entladenetzteil mit den Bestelldaten auf Übereinstimmung prüfen. Bei Beschädigungen am Entladenetzteil Kontakt mit der Firma HAUG GmbH & Co. KG aufnehmen.

2. Vor dem Anschließen unbedingt prüfen, ob für das Entladenetzteil die richtige Versorgungs- spannung zur Verfügung steht.



- Das am Gefäße angebrachte Typenschild gibt die Spannung an.
- Bei falscher Versorgungsspannung kann das Entladenetzteil Schaden nehmen.

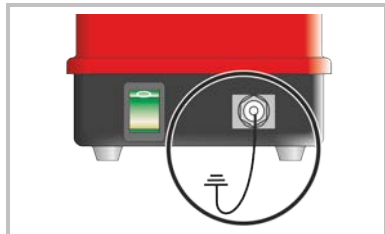
3. Das Entladenetzteil am gewünschten Einsatzort aufstellen bzw. mit der beiliegenden Halteplatte befestigen.
- Die Lage des Entladenetzteils hat keinen Einfluss auf seine Funktion.
  - Wir empfehlen das Entladenetzteil mit den HS-Anschlüssen nach unten zu befestigen (Schutz vor Feuchtigkeit, Öl und Schmutz).



4. Sicherstellen, dass das Entladenetzteil ausgeschaltet ist.

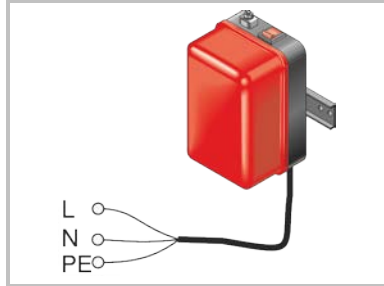


5. Den Erdungsanschluss des Entladenetzteils normgerecht mit Erdpotential verbinden.
- Erdungskabel mit mindestens  $1,5 \text{ mm}^2$  verwenden.



6. Das Entladenetzteil an die Versorgungsspannung anschließen. Unbedingt den Schutzleiter (grün-gelb) mit einer funktionierenden Schutzerde des Netzes verbinden.

- Der Anschluss des Schutzleiters über Teile eines Maschinenkörpers ist nicht ausreichend.
- L = braune Litze
- N = blaue Litze
- PE = grün/gelbe Litze

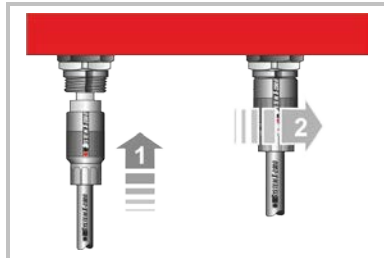
**HINWEIS**

Kontakt- bzw. Trennungsfunkenüberschläge!  
Bei eingeschaltetem Entladenetzteil kommt es beim Ein-/Ausstecken des Ionisationsgeräts am HS-Anschluss zu Funkenüberschlägen. Dies kann zu Fehlern im Entladenetzteil führen.

- Ionisationsgerät nur bei ausgeschaltetem Entladenetzteil ein-/ausstecken.

7. Das Ionisationsgerät an den HS-Anschluss des Entladenetzteils anschließen.

- Den HS-Stecker des Ionisationsgeräts in den HS-Anschluss des Entladenetzteils stecken und am HS-Kabel bis zum Anschlag drücken.
- Die Überwurfmutter auf den HS-Anschluss schrauben und von Hand fest anziehen.

**HINWEIS:**

*Die maximale Anschlusslänge beachten.  
Unbenutzte HS-Anschlüsse mit den Blindstopfen gegen Eindringen von Umwelteinflüssen sichern. Die Blindstopfen müssen sauber, trocken und fettfrei sein.*

8. Das Entladenetzteil ist betriebsbereit.

## 5 Betreiben

### **Voraussetzungen:**

Das Entladenetztteil und das Ionisationsgerät sind den Bedienungsanleitungen entsprechend angeschlossen und installiert.

### **HINWEIS:**

*Bei einer Überhitzung schaltet der Thermowächter die HS ab und die Meldeleuchte blinkt. Kühlt das Entladenetztteil ab, schaltet der Thermowächter die HS wieder ein und die Meldeleuchte bleibt aus. Siehe Seite 13 "Fehler beheben".*

1. Das Entladenetztteil am Netzschalter einschalten.
  - Zur Kontrolle leuchtet die Meldeleuchte kurz auf.
  - Der Netzschalter leuchtet zur Kontrolle.
  - Die HS ist eingeschaltet.
2. Das Entladenetztteil ist in Betrieb.
3. Während des Betriebs leuchtet die Meldeleuchte nicht.

### **HINWEIS:**

*Bei einem Fehler blinkt die Meldeleuchte. Kapitel Fehler beheben durchführen. Siehe Seite 13.*

## 6 Fehler beheben

### **WARNUNG**

#### **Stromschlaggefahr!**

Das Entladenetzeil wird mit elektrischer Spannung betrieben und erzeugt eine hohe elektrische Spannung. Bei Fehlern besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- Ausschließlich eine Elektrofachkraft darf die Fehlerbehebung durchführen.

#### **HINWEIS:**

*Falls hiermit die Störung nicht beseitigt werden kann, das Entladenetzeil und das Ionisationsgerät zur Überprüfung an die Firma HAUG GmbH & Co. KG einsenden (Adresse siehe Rückseite Umschlag).*

<b>Fehler</b>	<b>Ursache</b>	<b>Maßnahme zum Fehler beheben</b>
Keine Ionisation	Netzausfall	Netzsicherung überprüfen
	Keine HS	Sicherung im Entladenetzeil überprüfen.
		Anschlüsse am Entladenetzeil überprüfen.
		HS-Ausgang des Entladenetzeils mit dem Combicheck überprüfen (Zubehör / Ersatzteile, siehe Seite 17).
		Wenn der Thermowächter die HS abgeschaltet hat und die Meldeleuchte blinkt, das Entladenetzeil abkühlen lassen. Die Ionisationsgeräte und die Anschlusslänge überprüfen. Siehe Seite 20.
Entladenetzeil ist beschädigt	Entladenetzeil sofort außer Betrieb nehmen und gegen eine Wiederinbetriebnahme sichern.	
Ionisationsgerät ist verschmutzt	Ionisationsgerät reinigen	

<b>Fehler</b>	<b>Ursache</b>	<b>Maßnahme zum Fehler beheben</b>
Keine Ionisation	Ionisationssystem hat einen Fehler.	Arbeitsschritte nach folgendem Flussdiagramm durchführen. Siehe Seite 16.
Meldeleuchte blinkt	Thermowächter Schaltet die HS ab.	Wenn der Thermowächter die HS abgeschaltet hat und die Meldeleuchte blinkt, das Entladenetztteil abkühlen lassen. Die Ionisationsgeräte und die Anschlusslänge überprüfen. Siehe Seite 20.
	Ionisationssystem hat einen Fehler.	Arbeitsschritte nach folgendem Flussdiagramm durchführen. Siehe Seite 16.

## 6.1 Sicherung austauschen

### HINWEIS

#### Geräteschaden!

Eine falsche Sicherung im Entladenetzteil kann einen Fehler verursachen. Dies kann zu einem Kabelbrand führen.

- Ausschließlich Sicherungen des angegebenen Typs verwenden.
- Niemals reparierte Sicherungen verwenden.
- Niemals Sicherung überbrücken.

Der Gerätetyp und die Nennspannung sind auf dem Typenschild angegeben.

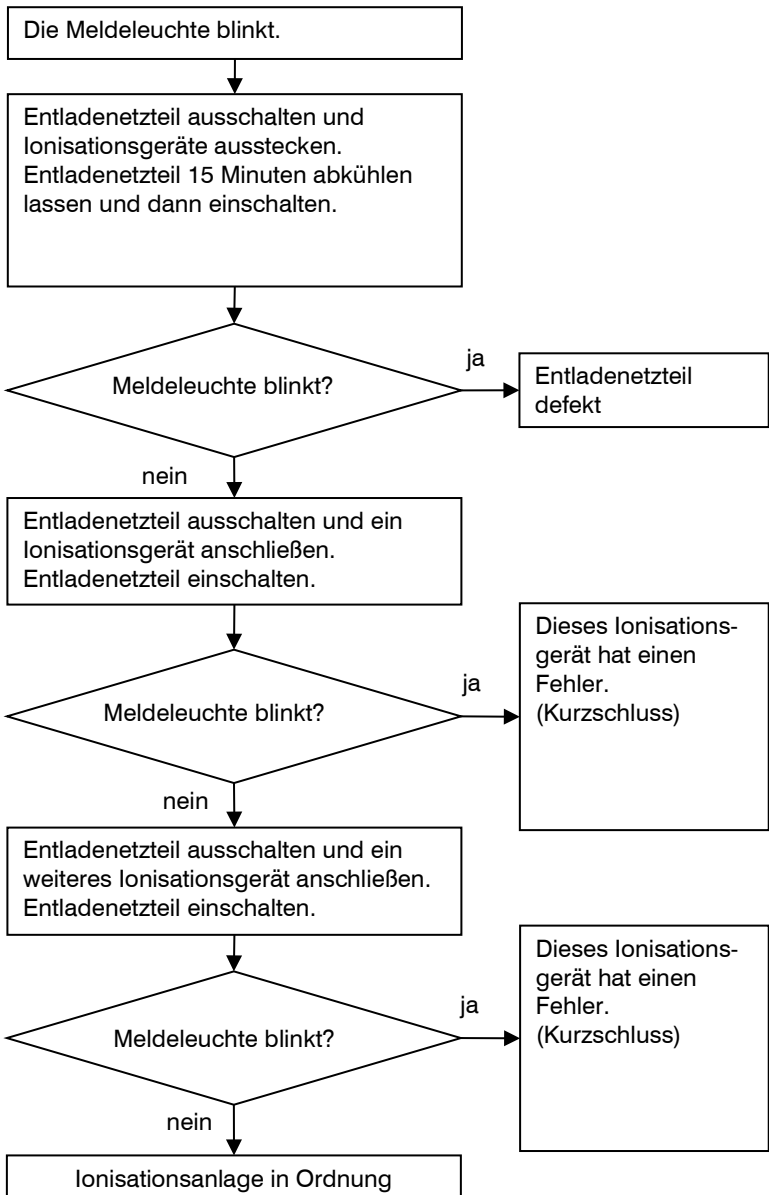
1. Das Entladenetzteil spannungsfrei schalten.
2. Grund des Sicherungsausfalls ermitteln und beseitigen.
3. Sicherungshalter mit einem Schraubendreher lösen und herausnehmen.
4. Sicherung austauschen und Sicherungshalter wieder befestigen.



#### Ausschließlich folgende Sicherung verwenden:

- 230 V = 0,25 A träge, 5 x 20 mm
- 115 V = 0,50 A träge, 5 x 20 mm

## 6.2 Flussdiagramm





## 7 Zubehör / Ersatzteile

Bezugsquelle für Zubehör und Ersatzteile ist Ihr autorisierter Vertriebspartner bzw. direkt die Firma HAUG GmbH & Co. KG (Adresse siehe Rückseite Umschlag).

Artikel	Abbildungen	Bestell- Nummer
Combicheck		12.7231.000
Blindstopfen für HS-Anschlüsse		X - 3521

## 8 Technische Daten

### 8.1 Kenndaten und Spezifikationen

Bezugstemperatur 23 °C

HS-Anschlüsse	2
Hochspannung	6,7 ± 1 kV~
Kurzschlussstrom	$I_k < 5 \text{ mA}$
Nicht taktbar	

### 8.2 Versorgungsspannung

Gerätetyp	Nennwert	Frequenz-Bereich	Leistungs-aufnahme
01.7833.200	230 V~ ± 10 %	50 – 60 Hz	$P_{\text{max}} = 40 \text{ VA}$
01.7833.208	200 V~ ± 10 %	50 – 60 Hz	$P_{\text{max}} = 40 \text{ VA}$
01.7834.200	115 V~ ± 10 %	50 – 60 Hz	$P_{\text{max}} = 40 \text{ VA}$
01.7834.208	100 V~ ± 10 %	50 – 60 Hz	$P_{\text{max}} = 40 \text{ VA}$

### 8.3 Umgebungsbedingungen

Niemals in explosionsgefährdeten Bereichen einsetzen.	
Ausschließlich im Innenbereich verwenden.	
<b>Temperatur:</b>	
Nenngebrauchsbereich	+5 °C bis +45 °C
Grenzbereich für Lagerung und Transport	-15 °C bis +60 °C
<b>Luftfeuchte:</b>	
Nenngebrauchsbereich	20 % bis 65 % RF
Grenzbereich für Lagerung und Transport	0 % bis 85 % RF
<b>Luftdruck:</b>	
Nenngebrauchsbereich	810 hPa bis 1074 hPa
<b>Schwingungen:</b>	
Grenzbereich für Lagerung und Transport	max. 1,5 g (10 bis 55 Hz), 1 h
Stoß	max. 15 g in jede Richtung
<b>Empfohlene Betriebslage:</b>	
	HS-Anschlüsse nach unten

## 8.4 Anschlusslängen

Gerätetyp	Zulässige Anschlusslänge	Maximale Ionisationsstablänge Typ A	Maximale Ionisationsstablänge Typ B
Entladeneteil	10 m	6 m	3 m

	Ionisationsstab
Typ A	EI RN, EI RNE, EI RA, EI RAE, EI RNOF, EI RAOF, EI HRN, EI HRA, EI HRE, EI HRAE, EI PS, EI PRX, EI PRV, EI SL, EIW
Typ B	EI VS, EI VSE, EI VSA, EI VSAE, EI VC, EI VCA, EI VCE, EI VCAE, EI VSOF, EI VSAOF

### Ionisationsstab Typ A:

Die maximale Kabellänge (KL) ist die zulässige Anschlusslänge (AL) abzüglich der angeschlossenen Ionisationsstablänge (SL).

$$KL = AL - SL$$

### Ionisationsstab Typ B:

Die maximale Kabellänge (KL) ist die zulässige Anschlusslänge (AL) abzüglich 3mal der angeschlossenen Ionisationsstablänge (SL).

$$KL = AL - (3*SL)$$

## 8.5 Gehäuse

Schutzart	IP 54
Schutzklasse	I
Netzzuleitung	2,6 m fest am Gerät
<b>Abmessungen:</b>	
Höhe	170 mm
Breite	110 mm
Tiefe	100 mm
<b>Gewicht:</b>	
	3,5 kg

## 9 Außer Betrieb nehmen

---

### **WARNUNG**

#### **Stromschlaggefahr!**

Das Entladenetzteil wird mit elektrischer Spannung betrieben und erzeugt eine hohe elektrische Spannung. Ein unsachgemäßes Außerbetriebnehmen kann zu einem Stromschlag führen.

- Ausschließlich eine Elektrofachkraft darf eine Außerbetriebnahme durchführen.
- 

1. Das Entladenetzteil spannungsfrei schalten.
2. Die Netzzuleitung von der Spannungsversorgung trennen.
3. Das Ionisationsgerät vom HS-Anschluss trennen.
4. Das Entladenetzteil aus dem Fertigungsprozess ausbauen.

### 9.1 Lagern

Unsere Produkte immer an einem trockenen und kühlen Ort lagern.

### 9.2 Entsorgen



Niemals Elektrogeräte in den Hausmüll werfen. Immer getrennt sammeln und einer umweltgerechten Wiederverwertung zuführen. Beim Entsorgen von Elektrogeräten immer die nationalen und regionalen Abfallbeseitigungsbestimmungen einhalten.

Wenn ein ordnungsgemäßes Entsorgen unserer Produkte nicht möglich ist, kann ein Einsenden an uns eine Möglichkeit sein. Wir entsorgen unsere Produkte umweltgerecht. Adresse siehe Rückseite Umschlag.





made by



## **HAUG GmbH & Co. KG**

Friedrich-List-Straße 18  
D-70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon: +49 711 / 94 98-0  
Telefax: +49 711 / 94 98-298

**www.haug.de**  
E-Mail: info@haug.de

## **HAUG Biel AG**

Johann-Renfer-Strasse 60  
CH-2500 Biel-Bienne 6  
Telefon: +41 32 / 344 96-96  
Telefax: +41 32 / 344 96-97

**www.haug.swiss**  
E-Mail: info@haug.swiss